

Aus Alt mach Neu

Altes macht neuem Platz – eine gelungene Sanierung in neuem Holzkleid

Vorher:



Nachher:



Das Projekt

Das Haus aus den 70er Jahren war schon in die Jahre gekommen. Die Bauleute hatten zuvor gut 10 Jahre gemeinsam mit ihrer Oma in dem Haus gewohnt. Nach ihrem Tod war es für sie viel zu groß. Und natürlich war das Gebäude in puncto Raumaufteilung und Fensterflächen nicht mehr am Stand der Zeit. Deshalb entschieden sich die Bauleute, das Gebäude zu sanieren. Nach fast einem Jahr vergeblicher Planung mit einem Architekten kamen sie auf den Generalunternehmer Müller Wohnbau zu. Der Ansatz war, viel von der bestehenden Substanz zu erhalten: Alles was nicht abgebrochen wird, muß nicht neu gebaut werden und ist gut für die Ökobilanz und auch gut fürs Budget.

Innovation

Das Untergeschoss wurde für die Sanierung erhalten, das Erdgeschoss wurde abgetragen. So konnte auf dem Untergeschoss ein maßgeschneidertes kleineres Erdgeschoss mit Carport in Holzleichtbauweise errichtet werden. Das war zwar bauphysikalisch und technisch sehr komplex, aber ökologisch und ökonomisch die beste Lösung.

"Wir kannten unseren Bauleiter schon vorher und wussten, dass uns eine gute Zusammenarbeit erwartet. Das Beste war, dass alle Kosten transparent und offen kommuniziert wurden, das war uns sehr wichtig. Außerdem sind wir noch immer begeistert, wie der Altbestand um- und eingeplant wurde. "Wir wohnen jetzt in unserem Traumhaus!" so die Bauleute.

Ergebnisse

Das ganze Haus wurde in ein neues Fichtenkleid gehüllt, dieser angenehme Charme zieht sich auch durch die Wohnräume. Weißtanne bekleidet nun die Innenwände und Decken, ein Lehm-Kaseinboden zieht sich durch die ganze Etage und schafft ein wunderbares Wohnklima. Den Bauleuten waren möglichst unbehandelte Oberflächen und Holz, möglichst aus der Region, ein besonderes Anliegen.

Bei der Sanierung verdrängt nun ein zeitgemäßer, neuer Holzkubus das alte Einfamilienhaus und fügt sich spielerisch in die Landschaft ein. Das Projekt ist ein gutes Beispiel, wie man ein in die Jahre gekommenes Haus in ein kleines Schmuckstück verwandeln kann.

Das Projekt wurde mit viel Liebe zum Holz und viel Weitsicht umgesetzt, ein neuer Weg von Müller Wohnbau. Es wurde im Rahmen des Vorarlberger Holzbaupreises 2019 mit Anerkennung prämiert.

Pläne:



Primärenergiebedarf PEB



nachher: 52 kWh/m²a

Kohlendioxidemissionen CO₂



nachher: 8 kg/m²a

Heizwärmebedarf HWB

vorher: 173,00 kWh/m²a



nachher: 34 kWh/m²a

Gesamtenergieeffizienz fGEE



nachher: 0,63

Massnahmen:

Außenwand

Die Sanierung des Bestands im UG bestehend aus 24 cm Stahlbeton wurde mit 2 x 12 cm Mineralwolle und mit 6 cm Hinterlüftung saniert und kommt nun gesamt auf eine Bauteildicke von 66 cm (U-Wert 0,14 W/m²K).

Die Erdgeschoßwand kommt mit 24 cm Zellulosefaserdämmstoff und Hinterlüftung auf eine Gesamtdicke von 44 cm (U-Wert 0,14 W/m²K) mit einer vertikalen Fassadenschalung aus sägerauen Glattkantbrettern in Fichte.

Fenster

Holz-Alufenster in Weißtanne mit einem 102 mm dicken Holzrahmen und Dreifach-Wärmeschutzverglasung (U-Wert 0,74 W/m²K).

Decke zu Erdreich

Das Untergeschoss blieb erhalten und das Erdgeschoss wurde abgetragen. Gegen Erdreich wurde der Boden mit 20 cm EPS-W (U-Wert 0,18W/m²K) gedämmt.

Bei den erdanliegenden Stahlbetonwänden mit 25 cm wurde gesamt 15 cm gedämmt (U-Wert 0,23 W/m²K).

Flachdach

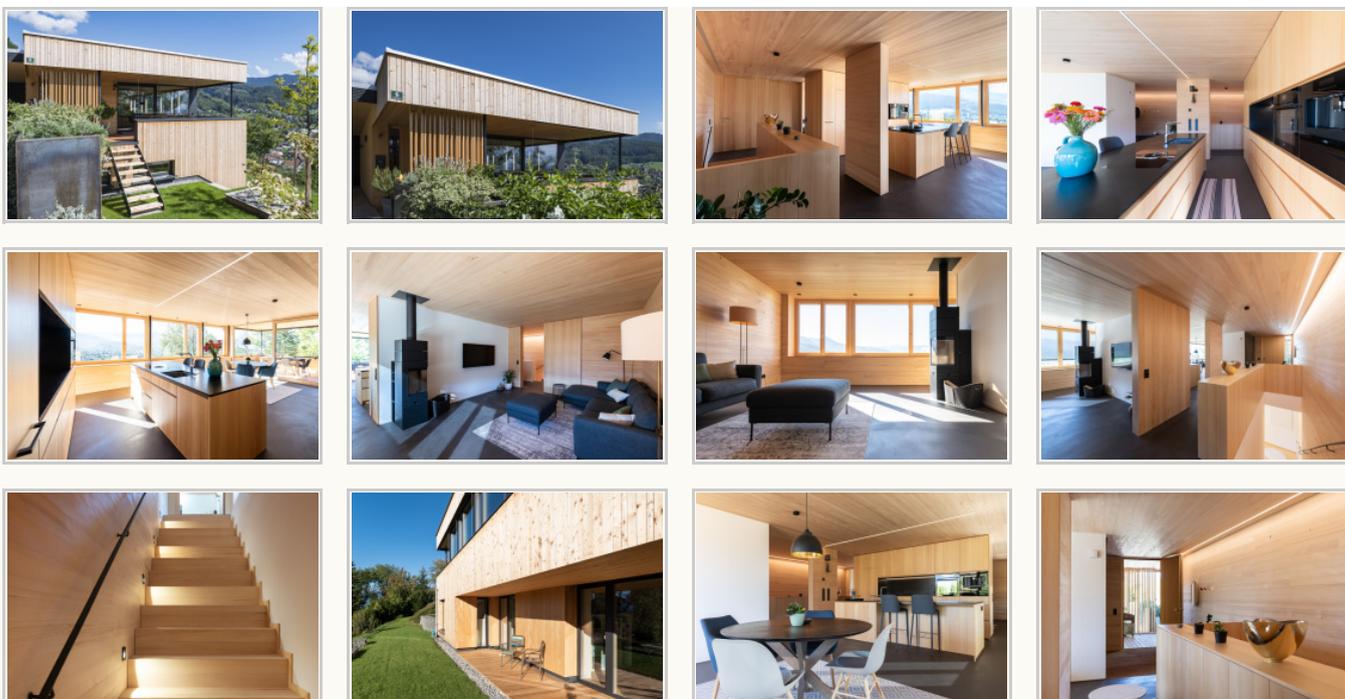
Auf die Massivholzdecke mit 16 cm kam eine 26 cm Dämmplatte zum Einsatz, sodass eine Gesamtbauteildicke von 54 cm erreicht wurde (U-Wert Bauteil 0,10 W/m²K) - innen befindet sich ein Weißtannentäfer.

Heizsystem + erneuerbare Energiegewinnung

Als Heizsystem wurde eine Luftwärmepumpe verwendet und eine 10 kWp Photovoltaikanlage installiert.

Impressionen:





Projektdaten:

Standort: Klaus

Baujahr: 1972

Sanierungsjahr: 2018

Bruttogeschossfläche: vorher: 513,18 m², nachher: 230 m²

Förderprogramm/Zuschuss: Auszeichnung: Vorarlberger Holzbaupreis 2019

Bauleute

Haus D. in Klaus

Sanierungsberatung

Gerhard Bohle

Forachstraße 29

6850 Dornbirn

Tel.: +43 5572/20651

gerhard.bohle@aon.at

Planung und Beratung

Müller Wohnbau GmbH & Co KG

Badstrasse 33

6844 Altach

Tel.: +43 5576/7138-0

office@muellerwohnbau.at

www.muellerwohnbau.at